



Schulzeitung 2/22

# Elbetalschule Naumburg

Miteinander leben - lernen - sich wohlfühlen

Wir sagen „Adieu“ ....



Die Klasse 4a unter Leitung von Frau Rößner verabschiedet sich sportlich nach vier Grundschuljahren



und auch die Klasse 4b, unter Leitung von Frau Wagner verabschiedet sich

### **... wer geht? Wer kommt?**

Veränderungen gibt es im neuen Schuljahr nicht nur für unsere vierten Klassen. Zum ersten Mal seit langer Zeit werden über 50 Kinder neu in die Elbetalschule eingeschult, sodass wir drei erste Klassen haben werden. Wir freuen uns auf unsere neuen Schülerinnen und Schüler.

Schuljahresende ist immer auch ein bisschen Abschied, Abschied von den Kindern die wir vier ganze Jahre lang begleitet haben, Abschied und Rückblick auch auf ein weiteres Schuljahr, das zu Ende geht.

In diesem Jahr nun auch Abschied von unserer langjährigen, stets im Sinne der Schule und der Kinder engagierten und motivierten Kollegin Frau Cordula Haake. Ein Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge, ganz sicher. Wir freuen uns mit ihr über den wohlverdienten Ruhestand und wünschen ihr von Herzen alles

Gute. Gleichzeitig werden wir sie sehr vermissen. Wir werden ganz bestimmt sehr häufig an ihre musikalische Begeisterung, ihre kreativen Ideen und ihren wertschätzenden Umgang als Teamkollegin denken. Sie wird uns fehlen, das ist gewiss.



Frau Cordula Haake

Da in jedem Abschied meist auch ein Neubeginn steckt, freuen wir uns darüber, Frau Heike Schmauch als neue Kollegin im Team willkommen zu heißen. Fest zum Team wird im kommenden Schuljahr nun auch Frau Tatjana Sajzev gehören. Auch wenn Frau Sajzev schon ganz lange fester Bestandteil unserer Schule war, freuen wir uns doch sehr, dass sie nun in fester Anstellung zum Team dazu gehört. Wir sind sehr froh, dass beide Kolleginnen da sind und wir schon jetzt für das neue Schuljahr eine gesicherte Personalplanung haben. Allen beiden einen guten Start im neuen Schuljahr!



Frau Tatjana Sajzev



Frau Heike Schmauch

### ... kleiner Rückblick und Aktuelles

In vielen, schon seit längerer Zeit andauernden Gesprächen und letztlich auch Thema in einem größeren Pressebericht ist die Sanierung und Neugestaltung unseres **Schulhofes**.

Auch hier gibt es gute Neuigkeiten. Erste Arbeiten werden und wurden bereits durchgeführt. So wurden zum Beispiel der Sandkasten und das Kiesbett des Spielplatzes erneuert, die obere Rutsche ist derzeit in Arbeit und kann noch vor Sommerferienbeginn frei gegeben werden. Die Ruhecke wurde bereits mit zwei wetterfesten Sitzgruppen bestückt, die dritte Sitzgruppe ist noch nicht ausgeliefert, aber in Bestellung. Wir freuen uns hier sehr über die großzügige Spende des Fördervereins, der die Kosten für den Austausch der maroden Holzstuhlgarnituren übernommen hat. Ganz herzlichen Dank, vor allem im Namen aller Kinder!



Sitzgruppe in der Ruhecke und die fertig gestellte Rutsche im oberen Bereich

Aus Restmitteln des Ganztages konnten zudem noch einige **Spielgeräte** für den Außenbereich angeschafft werden. Die Kinder haben sich gefreut, das kann man sicher sehen!



## ...und was es sonst noch so gab....

Bereits vor den Osterferien fand der Spendenlauf zu Gunsten der Ukraine Hilfe statt. Wir haben uns sehr gefreut, dass die unglaubliche Summe von 17500 € mit einer offiziellen **Scheckübergabe** an das Bündnis Hessen hilft nach den Ferien übergeben werden konnte. Das Geld wurde zur Unterstützung von Projekten für Kinder eingesetzt. In der vergangenen Schulzeitung gab es schon einen kleinen Bericht zu Spendenlauf und Aktionsbündnis.



Die Spendenübergabe fand im kleinen Kreis der Klassen 1 und 2 statt. Die Jahrgänge 3 und 4 kämpften an diesem Tag im Wald bei den **Waldjugendspielen** um Punkte und Platzierungen.





Im Wald in Aktion, die Jahrgänge 3 und 4

und in der Erzählung der Klasse 3a  
(unten)



Unsere Waldjugendspiele 2022

Amelie, June, Emilia, Alina und ich sind am Mittwoch in den Wald gewandert. Bei der zweiten Station mussten wir mit Eimern ein Fass mit 200l Wasser befüllen. Bei der Station 3 haben wir Tiere erraten zum Beispiel Fuchs, Eichhörnchen und Marder. Bei der Station 4 mussten wir Zapfen und Geweihe erraten. Dann sind wir zur Station 5 gelaufen. Dort mussten wir sägen und das Gewicht einer Butter schätzen. Bei Station 6 haben wir die 4 Elemente Luft, Feuer, Wasser und Erde kennen gelernt. Bei der Station 7 waren wir bei der Feuerwehr. Wir durften einen Schlauch halten und mussten auf einem Schlauch balancieren. Bei der Station 8 mussten wir Holz an eine andere Stelle bringen. Bei Station 1 mussten wir Pflanzpflanzen erraten und Stöckchen zum Beispiel Ahorn, Eberesche, Erle und Weißdorn.

Lena

Kurz nach den Osterferien gab es wieder einen **Vorlesewettbewerb**. In den vergangenen zwei Jahren musste dieser schöne Lesewettstreit wegen der Pandemie ausfallen. Um so mehr haben sich alle darauf gefreut, als es in diesem Jahr wieder darum ging, die Lesekompetenz von einer Fachjury beurteilen zu lassen.



Jahrgang 1 am Start

Herzlichen Dank Frau Wagner für die Planung und Organisation, der Jury für die Beteiligung sowie dem Förderverein für die finanzielle Unterstützung beim Kauf der Siegerprämien.



Im Bild von links Amelie Müller (Jhg 3), Milena Feiel (Jhg. 4), Felix Armbrust (Jhg. 1) und Swaantje Reisewitz als Sieger/innen des Wettbewerbs.

Herzlichen Glückwunsch für tolle Leseleistungen!



**Siegerehrung** auf dem Schulhof. Neben den Siegern des Vorlesewettbewerbs wurden auch die bei den Waldjugendspielen best Platzierten mit Urkunden geehrt.

Auch sportliche Leistungen wurden im Wettbewerb gemessen. Im Mai fanden die **Bundesjugendspiele** statt. In diesem Jahr wieder in einer gemeinsamen Veranstaltung aller Klassen auf dem Sportplatz. Alle waren mit viel Freude und sportlichem Eifer dabei!



Herr Radtke mit den Schulsiegern, die jeweils eine Ehrenurkunde erkämpft haben



Zweimal wurde das lange geplante **Zirkusprojekt** verschoben, in diesem Frühsommer nun konnte es endlich umgesetzt werden.

Mit viel Disziplin und Freude trainierten die Kinder in Gruppen die unterschiedlichen Zirkusnummern ein, um sie in zwei großen Abschlussveranstaltungen einem begeisterten Publikum vorführen zu können. Das Projekt und auch die Vorstellungen haben allen viel Freude bereitet und waren ein großer Erfolg!

Ein kleiner Bilderbogen führt noch einmal zurück in die Zirkuswelt



Ein ganz herzliches Dankeschön auch an den **Förderverein**, der sich mit frisch gebackenen Waffeln und leckeren Brezeln um das leibliche Wohl der Zuschauer vor, nach und in den Pausen der Vorstellungen gekümmert hat. Das war ganz toll!

## ... Einblicke in den Unterricht

### Die Klasse 2a

hat die Klassenlektüre „Hanno malt sich einen Drachen“ gelesen. Passend dazu wurden dann im Kunstunterricht Drachen gemalt.



Auch die **Klasse 3a** hat sich im Unterricht mit einer Lektüre beschäftigt und ein tolles Klassenprojekt daraus entstehen lassen

## Leserollen der Klasse 3a



Im Deutschunterricht beschäftigte sich die Klasse 3a mit der Lektüre „Leonie ist verknallt“. Dazu gestalteten sie verschiedene Leserollen. Auf einer meterlangen Papierbahn aus zusammengeklebten Blättern haben die Kinder Aufgaben zu verschiedenen Aspekten des Buches bearbeitet.



Und noch eine tolle Idee aus der Klasse 3a!

## Das 500 Tage-Fest

Seit der Einschulung zählt die Klasse 3a die Schultage. Am 5. Juli war es dann endlich soweit: 500 Schultage lagen hinter ihnen. Dies wurde mit einem Buchstaben-Buffer gefeiert. Dazu zogen die Kinder jeweils einen Buchstaben und brachten dazu eine passende Leckerei mit.



## Das Ukraine-Experiment der Klasse 3a

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a wollten für drei Tage Unterricht mit ukrainischen Klassenregeln. Außerdem beschlossen sie selbst die Konsequenzen bei Nichteinhalten verschiedener Regeln. Von Tag zu Tag verbesserte sich das Klassenklima und die Anzahl der Regelverstöße nahm ab. Am Ende wurde sogar der Klassenraum freiwillig aufgeräumt und geputzt, was auch noch Spaß machte.



Erwin

### Unser Ukraine-Experiment

Wir hatten die Idee eine Ukrainische-Woche zu machen weil es in unserer Klasse chaotisch lief.

Wir hatten viele neue Regeln wie zum Beispiel: Nicht aufstehen ohne zu fragen, gerade sitzen & nicht reinreden.

Mir hat es gefallen, weil sich nicht mehr so viele Kinder gestritten haben. Wir haben uns sehr verbessert. Den letzten Tag haben wir ein Ukraine-Foto gemacht. Die Jungen konnten ein schönes weißes Hemd und eine dunkle Hose anziehen. Die Mädchen konnten einen schwarzen Rock und eine helle Bluse anziehen. Es ist leise in unserer Klasse geworden und es gibt nicht mehr so viel Streit in der Klasse. Wir sind freundlicher zueinander geworden aber nach der Ukraine-Woche war es wieder laut und es redeten wieder Kinder rein. Deswegen haben wir viele Regeln von der Ukraine-Woche behalten.

### Unser Ukraine-Experiment

3 Tage haben wir gelernt wie es an einer ukrainischen Schule ist. Es ist mal mussten wir neue Regeln besprechen. Wir mussten Frau Knodel sehen, fürs reinreden gab es einen Strich, bei 3 Strichen musste man eine Strafaufgabe machen. Wenn Frau Knodel rein kam, mussten wir aufstehen und gucken. Morgen sagten jeden Tag gab es Arbeits- und Sozialverhalten. Es gab viele Regeln zu beachten. Wir haben uns im reinreden verbessert und dann war es so schön leise. Frau Knodel war sehr sehr streng. Zum Abschluss haben wir uns schick angezogen und ein Klassenfoto gemacht. Ich fand das Experiment cool und ich wünsche mir das es weiterhin so schön leise in der Klasse bleibt.

Valentin



Im Sachunterricht hatten die Schüler der **Klassen 3a und 3b** das Thema „Naumburg und die Ortsteile“. Am 4.07.2022 nahmen sie an der Führung am Burghain teil. Die Kinder hörten aufmerksam Herrn Loskant vom historischen Förderverein Naumburg zu und stellten ihre Expertenfragen. (s.o.)

Tolle Windspiele aus Ton sind im Kunstunterricht der **Klasse 1a** unter Mithilfe von Frau Glück-Müller entstanden



Die Kinder der **Klasse 1b** haben im vergangenen Schuljahr sehr gern mit Wasserfarben gemalt. Dabei sind immer tolle Bilder entstanden. Die letzte Arbeit stand unter dem Titel

“ Die Sonne strahlt über allen Menschen“. Es entstanden wieder sehr farbenfrohe und phantasievolle kleine Kunstwerke, welche die Kids hier präsentieren. Da sieht man, wie sie „strahlen“, unten im Bild die Klasse 1b mit ihren Werken



## Schule unterwegs

### **Klassenfahrt der Klassen 2a und 2b auf den Kirchberghof in Herlinghausen bei Warburg**

Drei Tage waren wir zusammen verreist Richtung Warburg und als Gast auf dem Kirchberghof in Herlinghausen untergebracht. Toll eingerichtete Zimmer und ein großes Gelände ließen keine Wünsche offen. Es wurde gekickt, gekickert, gespielt, gemalt, gebastelt, gewandert ☐. Am letzten Abend gab es ein Lagerfeuer mit Stockbrot. Es waren drei tolle Tage!!





Auch die Klassen 4 waren zu einem Ausflug unterwegs

#### **Zoobesuch Münster der Klassen 4**

Viel Spaß hatten wir Viertklässler bei unserer Abschlussfahrt in den Allwetterzoo Münster zusammen mit Frau Rößner und Frau Wagner. Neben putzigen Erdmännchen und anmutigen Giraffen konnten wir eine Tigerfütterung aus nächster Nähe beobachten. Im Tropenhaus flatterten schillernde Lori-Papageien direkt über unsere Köpfe hinweg. Doch das Spannendste waren die Elefanten, die wir selbst mit Gurkenstückchen füttern durften. Natürlich haben wir viele Fotos gemacht und uns auch einige schöne Andenken an diesen tollen Tag mitgebracht.



und das berichten die Kinder....



### Tolle Abschlussfahrt der 4. Klassen

Wir, die Klassen 4a und 4b fahren am 24. Juni in den Allwetterzoo nach Münster. Um 8.20 Uhr ging es los. Im Zoo angekommen sind wir als erstes zu den Papageien gegangen. Sie flogen über unsere Köpfe hinweg, was wir total lustig fanden. Danach sind wir zum Tigergehege gelaufen. Dort hatte der Tiger gerade sein Frühstück



bekommen: ein großes Stück Fleisch. Kurze Zeit später gingen wir zu den Lemuren. Ein Lemur saß genau vor unseren Füßen auf dem Weg. Dann haben wir den Giraffen beim Fressen zugeguckt. Als wir zu den Löwen gingen, lagen sie faul und gechillt in der Sonne. Zwischendurch gab es einen Snack am Imbiss. Satt gegessen liefen wir zu den Elefanten. Wir durften sie selber mit Gurken füttern und streicheln. Wir sahen noch Nashörner, Gorillas und viele andere tolle Tiere. Die dreistündige Rückfahrt hat uns nicht gestört, denn wir haben Spiele gespielt und Filme geguckt. Es war eine tolle Abschlussfahrt, die wir nie vergessen werden!

Verfasst von Milena, Leoni, Lina und Dion

## Festes Ritual vor Ferienbeginn

ist das **Gesunde Frühstück**, ausgerichtet durch den **Förderverein** und ermöglicht durch viele, fleißige, helfende Hände!

Auch wenn das Gesunde Frühstück vorsorglich noch nicht mit jeweils 4 Klassen gemeinsam in der Aula, sondern in den jeweiligen Klassenräumen stattfand, war es doch wieder ein kulinarischer und sozialer Höhepunkt und willkommene Abwechslung im Schulvormittag.

Dem Förderverein ganz herzlichen Dank für seinen unermüdlichen Einsatz beim Motivieren aktiver Helfer, beim Brötchenschmieren und beim Organisieren von Spenden. Ebenso ein ganz herzliches Dankeschön an alle Spender, insbesondere auch wieder an Herrn Kröninger und die Edeka für die großzügige Unterstützung!

Am Buffet der Klasse 2b



Danke an Alle im Namen aller Kinder!

## ... zum guten Schluss...

wir starten in die wohlverdienten Sommerferien und wünschen allen großen und kleinen Menschen einen wunderbaren Sommer, ein wenig Pause und Abstand von allem Alltag, von all den großen weltpolitischen und kleinen individuellen Ereignissen, die uns beschäftigen und in Atem halten.

**Schulbeginn** nach den Sommerferien ist Montag, der 5. September 2022.

**Einschulung** und damit Schulbeginn für unsere neuen ersten Klassen ist Dienstag, der 6. September 2022.

Von Montag bis Mittwoch wird weitestgehend Klassenlehrerunterricht stattfinden. Die Jahrgänge 1 und 2 haben Unterricht von der 1. bis zur 4. Stunde die Jahrgänge 3 und 4 von der 1. bis zur 5. Stunde. Für die im Ganztags Profil 1 angemeldeten Kinder findet das Angebot auch in der ersten Schulwoche statt.



Die Zwerge wünschen einen tollen Sommer!  
(entstanden im Jahrgang 4 in der Ganztagsgruppe Töpfern unter Leitung von Frau Glück-Müller)